

Saison-Highlight in der Niederlausitz

(07.05.2003) Ein Österreicher, ein Brasilianer, eine Deutsche und ein Tscheche teilen sich die ersten vier Plätze in der Tabelle des RECARO Formel-3-Cup 2003. Die neue Formel-3-Rennserie präsentiert sich bei ihrem Saison-Highlight von der besten Seite. Am kommenden Wochenende darf man sich auf das German 500 auf dem EuroSpeedway Lausitz also besonders freuen - nicht nur auf die pfeilschnellen ChampCars, die über das Trioval in der Niederlausitz sausen werden, sondern auch auf die Formel-3-Youngster, die den Grand Prix Kurs nutzen.

Nach der gelungenen Premiere vor 22.000 Zuschauern im Motopark Oschersleben am ersten Mai-Wochenende gastiert die Formel-3-Szene erstmals im Rahmen des amerikanischen ChampCars-Rennens. Für die Teams und Fahrer ist dies natürlich eine besondere Anstrengung wert, auch wenn man innerhalb einer Woche gleich vier Rennen zu absolvieren hat.

Die beiden ersten Läufe zum RECARO Formel-3-Cup wurden zur sicheren Beute des Österreichers Hannes Neuhauser. Der erst 18-Jährige hatte die Konkurrenz im Griff, obwohl ihm mit Joao Paulo de Oliveira ein Routinier sowohl im Samstag- als auch im Sonntagrennen wie ein Schatten folgte. Dennoch: Neuhauser nutze seine beiden Pole Positions optimal, schoss zwei Mal in Führung und holte mit knappem Vorsprung zwei blitzsaubere Start- und Zielsiege. Dass auch im neuen Formel-3-Cup die Routiniers mit den Youngstern mächtig zu kämpfen haben, belegt die Tatsache, dass Joao Paulo de Oliveira kein Mittel fand, an Neuhauser vorbeizukommen.

Ein Mädels tut sich derzeit hervor: Catharina Felser. Die 20-Jährige aus dem bayrischen Uffing holte beim ersten Rennen der Saison gleich einen Podestplatz hinter Neuhauser und de Oliveira. Am Sonntag zeigte der Tscheche Tomas Kostka auf dem dritten Platz, dass künftig auch mit ihm zu rechnen sein wird. Vielleicht schon wieder vom 09. bis 11. Mai in der Niederlausitz.

14 Runden, jedoch maximal nur 25 Minuten, sind bei jedem Rennen im Rahmen des German 500 auf dem 4,534 Kilometer langen Grand Prix Kurs des EuroSpeedway Lausitz zu absolvieren. Die Nachwuchstalente aus dem RECARO Formel-3-Cup werden sich dabei mächtig ins Zeug legen, denn auch ein Cockpit bei den ChampCars als amerikanisches Pentand zur Formel 1 ist durchaus ein erstrebenswertes Ziel.

Als Tabellenführer tritt der Österreicher Hannes Neuhauser mit 46 Punkten an, gefolgt vom Brasilianer Joao Paulo de Oliveira (30 Punkte) und der Deutschen Catharina Felser (22 Punkte). Den vierten Platz belegt der Tscheche Tomas Kostka (14 Punkte). Die Rookie-Wertung ‚ZF auto motor und sport-Juniorpokal‘ führt Markus Mann mit 32 Punkten vor Sven Barth (25 Punkte) und Franz Schmöllner (16 Punkte) an.

 Drucken